

Tschernobyl - 30. Jahrestag

Im April jährt sich die Atomkatastrophe von Tschernobyl zum 30. Mal. Zu diesem Anlass lade ich in Kooperation mit dem Programm kino „Kamino“ und dem Verein Sonnenenergie Neckar-Alb zum passenden Film ein:

„Verwundete Erde“

Sonntag, 24.04.2016 – 11.15 Uhr, Kamino
Kino im Wendler-Areal, Ziegelweg 3, Reutlingen

mit Sylvia Kotting Uhl, MdB
atompolitische Sprecherin

Der Film beginnt im April 1986, ein paar Tage vor der Explosion, in der Nähe von Prypjat einer ukrainischen Stadt mit 50.000 Einwohnern, neben dem Kraftwerk von Tschernobyl. Piotr und Anya feiern in der russischen Kleinstadt ihre Hochzeit. Alle Gäste sind fröhlich. Währenddessen ist der Physiker Alexei mit seinem Sohn Valery in der Natur unterwegs und sie pflanzen gemeinsam einen Apfelbaum. Der Förster Nikolai geht im Wald seiner Arbeit nach. Doch plötzlich werden all diese Menschen aus der Ruhe dieses schönen Frühlingstags gerissen - im nahegelegenen Kraftwerk von Tschernobyl kommt es zur Katastrophe. Zehn Jahre später: Das verlassene Prypjat ist ein Niemandsland geworden und eine bizarre Touristenattraktion. Anya kommt einmal im Monat als Reiseführerin in das Gebiet, Valery sucht dort nach Spuren seines Vaters, und Nikolai pflegt weiterhin seinen vergifteten Garten.



In Kooperation mit
Beate Müller-Gemmeke MdB und
Sonnenenergie Neckar-Alb e. V.

30 Jahre Tschernobyl
Sonntag, 24. April, 11.15 Uhr

Eintritt 5 Euro (Ermäßigt)
Begrüßung Beate Müller-Gemmeke MdB und
Friedrich Hagemeister
Einführung Sylvia Kotting-Uhl MdB

Reservierung unter: www.kamino-reutlingen.de